

Raumprogramm

Nutzflächen

- Publikumsflächen einschließlich Veranstaltungsräume
- Arbeitsräume von Mitarbeitern
- Magazine, Sortier- und Lagerräume
- Toiletten, Wickelräume, Putzräume, Garagen
- enthalten sind auch die Gänge zur Erschließung; Ausnahme: Hauptgänge, die gleichzeitig dem Verkehr innerhalb des Bauwerkes und dem Verlassen im Notfall dienen, zählen zur Verkehrsfläche (s. dort)

Technische Funktionsflächen

- Flächen für die Haustechnik (z. B. Heizung, Lüftung, Wasser, Abwasser, ELT, IT-Infrastruktur)

Verkehrsflächen

- Flure, Treppen, Schächte für Förderanlagen
- durch Nutzflächen hindurchführende Hauptgänge, sofern sie hauptsächlich dem Verkehr innerhalb des Bauwerkes und dem Verlassen im Notfall dienen (sonst sind sie als Bewegungsflächen Teil der Nutzflächen)

Zonen

1. Garderobe, Schließfächer

2. Information:

- Ausstellungsflächen (Pinnwände, Schrägablagen)
- Kataloge

3. Verbuchung/Ausleihe

- EDV Bereich
- Aufsicht und Infoschalter
- Aufbewahrung der digitalen Medien (Hörbücher, CDs)

4. Regale

- Wandregale
- Standregale/Raumteiler
- Regale auf Rollen

5. Arbeiten/Lesen, offener Unterricht

- Tische (verschieden kombinierbar)
- Sessel, Sitzgruppen
- gemütliche Lesecke
- Lesetreppe, Sitz- und Leselandschaft, Lesepodest
- Spielflächen mit Kombinations- und Aktionsmöbeln

6. eventuell Medienraum

- Fernseher, DVD...
- Vortragsraum

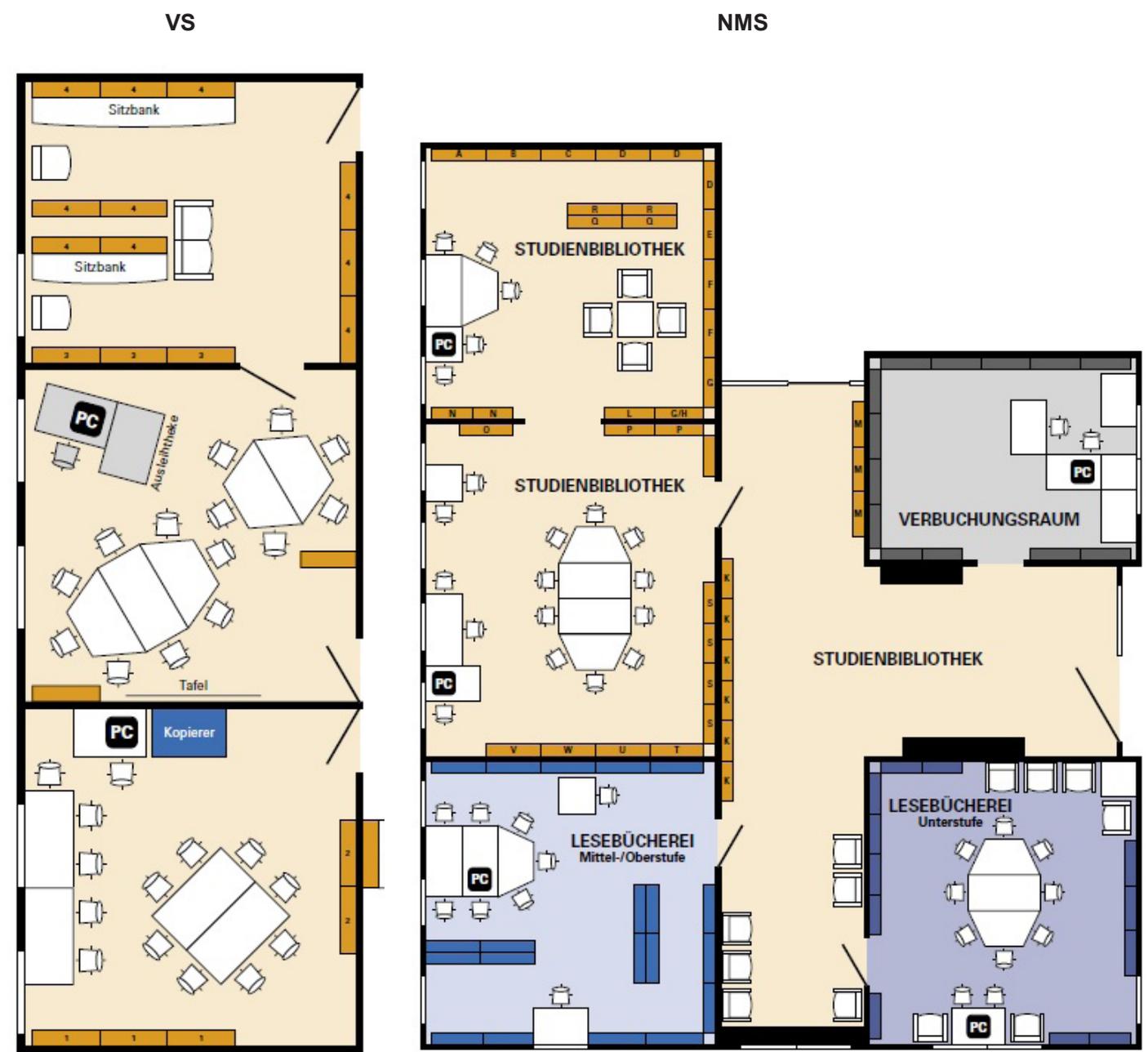
7. Magazin/Archiv

Zielgruppenbereiche

Unterschiedliche Gestaltung je nach Lesergruppe

- Bereich Sach- und Fachliteratur
- Bereich Belletristik
- Bereich Nonbook-Medien
- Kinderbereich – „Kinderbibliothek“ – spielerisch Leseerfahrungen sammeln
- Jugendbereich – nicht benachbart am Kinderbereich ansiedeln - abgeschirmtes Abteil

Grundrissgestaltungsmöglichkeiten



Quellen

<http://www.bibliotheksportal.de/>

<http://www.leseforum.bayern.de/>

<http://www.schule.at/>

Neufert, Ernst: Bauentwurfslehre 2012, 372.